

Suchtverlauf

Was ist Sucht? Wie sehen die Phasen eines Suchtverlaufs aus? Was sind Anzeichen von Abhängigkeit?

„Sucht“ kommt nicht von „suchen“, sondern stammt vom veralteten Begriff „siechen“ ab – also krank, schwach und hilflos sein. Der sprachliche Bezug von Sucht zur Krankheit lässt sich in zahlreichen Begriffen nachweisen wie Fallsucht (Epilepsie), Schwindsucht (Tuberkulose), Gelbsucht.

Spricht man heute von Sucht, versteht man in der Regel darunter die Abhängigkeit von Suchtmitteln oder aber auch bestimmte Verhaltensweisen wie Computersucht, Spielsucht, Magersucht.

Die Entwicklung einer Abhängigkeit erfolgt nicht von heute auf morgen, sondern ist in der Regel ein langwieriger Prozess, bei dem verschiedene Phasen durchlaufen werden. Hierbei ist es unerheblich, ob es sich um eine stoffgebundene oder stoffungebundene Form der Abhängigkeit handelt. Allen Suchterkrankungen liegen ähnliche Entwicklungsmechanismen zugrunde.

- 1. Was ist Sucht? Formulieren Sie eine Definition.**
- 2. Recherchieren sie im Internet und stellen Sie der Lerngruppe die Phasen eines „typischen“ Suchtverlaufs vor.**
- 3. Was sind Anzeichen einer Abhängigkeit? Stellen Sie Ihre Rechercheergebnisse der Lerngruppe vor.**

Für Ihre Präsentation können Sie wählen, ob Sie Ihre Ergebnisse in Form einer Wandzeitung oder einer Power-Point-Präsentation vorstellen möchten.